

# Anerkennung

## für gesellschaftliches Engagement



Gerade ältere Menschen engagieren sich freiwillig für die Gesellschaft. Der Engagementpreis will diese Leistung sichtbar machen und ehren.

Von Gerald Rodecker

### Nominierungsphase für Deutschen Engagementpreis 2011 gestartet

Mehr als 23 Millionen Menschen in Deutschland tun Gutes und bleiben dabei meist im Hintergrund. Dabei sollten sie viel öfter Anerkennung für ihren Einsatz bekommen. Egal ob aktive Seniorinnen und Senioren, engagierte Unternehmen oder Gemeinden – jeder kann jetzt seinen Helden für den Deutschen Engagementpreis nominieren. Die jährlich verliehene Auszeichnung würdigt vorbildliches Engagement und schenkt engagierten Personen, Unternehmen und Institutionen öffentliche Aufmerksamkeit.

Der Preis zeichnet freiwilliges Engagement in den Kategorien Politik

und Verwaltung, Wirtschaft, Gemeinnütziger Dritter Sektor und Einzelperson aus, zusätzlich wird ein Publikumspreis verliehen. Zudem wird in diesem Jahr ein Preis in der Schwerpunktkategorie Engagement von Älteren für den gesellschaftlichen Einsatz der „Generation 60plus“ vergeben. Studien wie der Freiwilligensurvey der Bundesregierung belegen eine deutliche und kontinuierliche Steigerung des freiwilligen Engagements in dieser Altersgruppe. Die Engagementquote der über 65-Jährigen stieg von 23 (1999) über 26 (2004) auf 28 Prozent (2009). Aufgrund ihrer verbesserten Fitness und eines höheren Bildungsniveaus werden sich ältere Menschen in Zukunft immer mehr zu kritischen

und selbstbewussten Akteuren der Zivilgesellschaft entwickeln.

### Engagierte Unternehmen für die Kategorie Wirtschaft vorschlagen!

Gesellschaftliches Engagement gehört für Unternehmen oft zum Selbstverständnis und reicht meist über den eigenen Betrieb hinaus. Dahinter steckt die Überzeugung, dass Wettbewerb und bürgerschaftliches Engagement wichtige Antriebskräfte für gesellschaftlichen Fortschritt sind. Dieses Engagement verdient öffentliche Anerkennung und Aufmerksamkeit. In der eigens dafür geschaffenen Kategorie Wirtschaft können gesellschaftlich engagierte Unternehmen für den Deutschen Engagementpreis vorgeschlagen werden.

Im September berät die Jury des Deutschen Engagementpreises über die Gewinner der ersten fünf Kategorien, und ab Anfang Oktober können alle Bürgerinnen und Bürger online über den Gewinner des Publikumspreises abstimmen. Die Träger des Publikumspreises werden mit 10.000 Euro gewürdigt.

Die feierliche Preisverleihung in Form einer Galaveranstaltung findet Anfang Dezember 2011 in Berlin statt. Initiator des Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein bislang einmaliger Schulterschluss von gemeinnützigen Dachverbänden, bundesweiten Netzwerken und unterstützenden Partnern des Dritten Sektors. Hauptförderer der Auszeichnung sind Generali Deutschland und das Bundesfamilienministerium.

Reichen Sie Ihre Vorschläge für den Deutschen Engagementpreis bis zum 31. Juli auf [www.deutscher-engagementpreis.de](http://www.deutscher-engagementpreis.de) ein.